

[K9-KulturBahnhof Viktoria RundBrief Nr. 1 in 2018]

Liebe Freunde guter Kultur,

nach den üblichen Auszeiten zu Weihnachten und zum Jahreswechsel ist der aufregende Alltag wieder eingekehrt. Gut erholt und mit den besten Wünschen für ein ereignisreiches 2018 melden sich die Akteure im KulturBahnhof Viktoria zurück mit folgenden Hinweisen:

[1] Steinburger aufgepasst ...

... am heutigen Montag, 5.2. um 16 Uhr auf der StörFrequenz zu hören: Wie funktioniert die grüne und essbare Stadt? Was ist ein Fair-Teiler? Mit der Zukunft der Ernährung und der Ökologie des Kreises befasst sich demnächst ein Projekt, vorgestellt in den "Regional Resonanzen". Teilnehmen und mitmachen! Dann hören wir „no fake-no botox-no filter“ – wie Mode und Kunst von Jugendlichen in einer Ausstellung vorgestellt werden. Und: Welche Klippen ein Jugendlicher mit Sehbehinderung für einen Praktikumsplatz überwinden muss, stellt der 18-jährige Mirco in seinem Beitrag vor. Und: Musik von Gisbert, Eddie Vedder und Tindersticks. Zu hören im LiveStream des Offenen Kanals Westküste
====> <https://www.oksh.de/wk/hoeren/westkueste-fm-livestream/>

[2] Gratulation

Ioanna - unsere Stipendiatin aus Griechenland - hat im KulturBahnhof die Phase I des von der Bosch-Stiftung und dem Goethe-Institut getragenen START-Förderprogramms erfolgreich beendet. Ihr im KulturBahnhof entwickeltes AudioPlexus-Projekt wurde von der Jury des Förderprogramms zu den 15 besten Projekten gekürt. Das bedeutet "Grünes Licht" für das weiterführende große Projekt der Phase II in Thessaloniki über einen längeren Zeitraum - es wird ebenfalls gefördert und steht dann abschließend im Wettbewerb um die drei besten Projekt-Ideen der Förderphase 2017 /2018. Wir drücken die Daumen!

[3] GMBM vorgeschlagen für BKM-Preis

Vor einem Jahr ging GMBM als Inklusionsprojekt für Medien und Kultur an den Start. Jetzt ist sie fertig, die Broschüre zu unserem Projekt „Gelbe Musik und Blaue Monde“ (GMBM). 68 Seiten zu Ablauf und Entwicklung, Höhepunkten und Schwierigkeiten, die es zu überwinden galt, und vieles mehr. Eine CD mit dem gemeinsamen Hörspiel liegt ebenfalls bei. **Zu unserer großen Freude ist das Projekt jetzt der Staatsministerin des Bundes für Kultur und Medien Monika Grütters für den diesjährigen BKM-Preis vorgeschlagen worden.** Die Dokumentation ist kostenfrei erhältlich in der Stadtbibliothek, in der Tourist-Information, im Gesundheitsamt und natürlich vor Ort im KulturBahnhof Viktoria. **Hier geht es zur Projektseite und dem Download** ==> <http://www.kuba-viktoria.de/inklusion-integration/gelbe-musik-blaue-monde-projektstart/>

[4] Stolz und Vorurteil

Eine große Herausforderung ist erneut die persönliche Anordnung des Bürgermeisters: Aktuell wird mal wieder gegen K9 und den KulturBahnhof gerumpelt. Die Verwaltung darf Informationen zum Schulprogramm aus dem KulturBahnhof nicht weiterleiten an die Schulen, die Annahme von Unterlagen zum ausgezeichneten K9-Inklusions- und Kulturprojekt GMBM wird abgelehnt. Neuestes Beispiel: Mitarbeiter aus dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt werden zurückgepfiffen, als sie im KulturBahnhof anfragten, das erfolgreiche Jugenderlebnissradio wieder ins Angebot des diesjährigen Programms vom Itzehoer Ferienpaas aufnehmen zu dürfen. Nix da, der Bürgermeister verbietet das. Und das alles weil K9 draufsteht und sich im KulturBahnhof das Bürgerschaftliche Engagement so vieler Itzehoer Bürgerinnen und Bürger trifft und entfaltet - wie z.B. für PlanetAlsen, für eine nachhaltige Stadtentwicklungspolitik, für Freiräume unabhängiger Jugendbewegung, für grünen Lebensraum statt verdichteter Fläche, für eine ernsthafte Bürgerbeteiligung - **die Stadt gehört uns allen!**

[5] Citizen Science: Stadt isst Land auf

Chancen und Ziele einer "Ökologie des Kreises" - von Konsum- und Wirtschaftsverhalten, Lebensstil und Versorgungsstrukturen bis zu Wertewandel und Kooperationsoptionen. Das Vertrauen in das bestehende Ernährungssystem ist "angeschlagen". "Food 4.0 - Stadt isst Land auf" - für eine grüne Stadt: StadtNatur. Ein echtes Leuchtturmprojekt - unterstützt durch den Kreis Steinburg. Danke an unseren Landrat und die Förderstiftung Steinburg. Das Projekt ist eine Zukunftsschau zum Thema Ernährung in der Region und schafft modellhaft Ansätze für eine wirkungsvolle Umgestaltung unserer Lebensumgebung. Identifiziert wird die sogenannte Ernährungswende in Stadt-Land-Abhängigkeit. Das Projekt kennzeichnet den KulturBahnhof Viktoria als bekennende Einrichtung der Citizen Science-Bewegung: Für Wissen + Engagement selbstbewusster Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Infos hier ==> <http://www.kuba-viktoria.de/%C3%B6kologie-des-kreises/>

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit und bleiben Sie uns gewogen.

Beste Grüße

vom gesamten KuBa-Team